

Energie und Luftverkehr: Green Aviation in der Hauptstadtregion



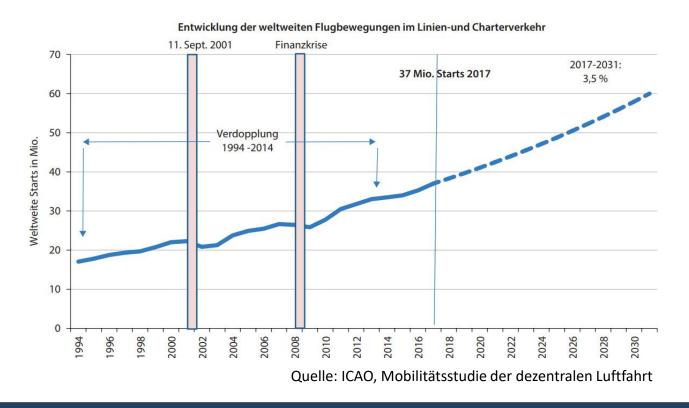




Warum "Green Aviation"?



- Anteil der Luftfahrt an CO₂ Ausstoß derzeit 2,55%*
- Bis 2030 Verdoppelung der Globalen Flotte von Verkehrsflugzeugen
- 2050: 25 Millionen Kommerzielle Flüge (2011: 9,4 Mio.)



*Bezogen auf Verkehrsträger

Zielsetzung der Europäischen Kommission





Flightpath 2050 Europe's Vision for Aviation

Report of the High Level Group on Aviation Research



Vision:

Kompetenzregion Emissionsarme Flugzeugantriebe Berlin-Brandenburg



Region



BRANDENBURG

Luftverkehr der Zukunft Ziele von Flightpath 2050



Umweltschutz:

. . .

- Senkung der Emission von CO₂ um 75%
- Senkung der Emission von NOx um 90%
- Senkung der Lärmbelastung um 65%

. . .



Alternative Antriebskonzepte



Quelle: Siemens

Stand der Technik (Hybrid-)Elektroflug







IBEFA

Innovations<u>b</u>ündnis für emissionsarme <u>Flugzeuga</u>ntriebe



Quelle: APUS





Maßnahmen

- Unterstützung von Projekten mit Bezug zu emissionsarmen Antrieben
- Technologietransfer
- Nachwuchsförderung, Aus- und Weiterbildung
- "Zentrum für die Entwicklung emissionsarmer Flugzeugantriebe" (ZE²FA)



 (Hybrid)elektische Antriebe ermöglichen leisere (bis hin zu praktisch lautlosen) und effiziente Flugzeugkonfigurationen

Luftverkehr der Zukunft Ziele von Flightpath 2050



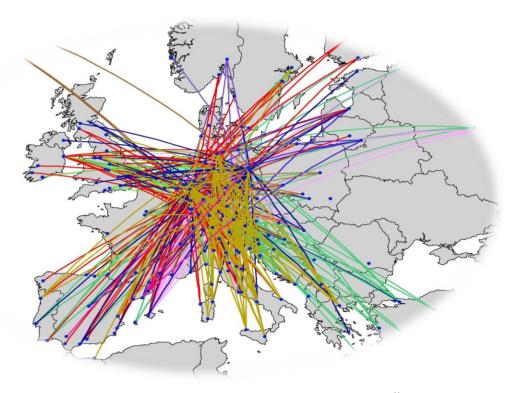
Mobilität:

. . .

Tür zu Tür innerhalb der EU in 4h

. . .





Zunehmende Bedeutung der Regionalflughäfen

Quelle: DLR



Zunehmende Bedeutung von Regionalflughäfen

Hybride Flugzeugkonzepte sind effizienter als konventionelle Lösungen (bis

etwa 100 Sitzplätze)

- Leisere Flugzeuge -> Nachtflug möglich
- Höhere Akzeptanz von Flughäfen und -plätzen
- Näher an die Städte
- Entlastung der Großflughäfen

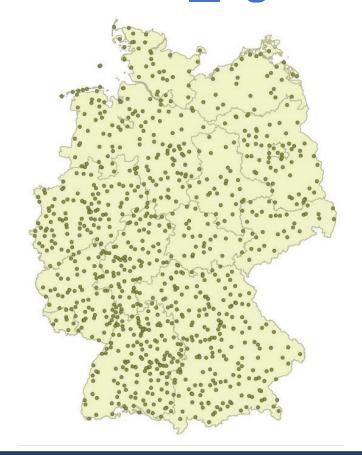
Mobilitätsstudie der dezentralen Luftfahrt

- 313 neue Routen
- >2 Mio. Passagiere
- Routen bis 1500km
- Durchschnittlich 18 Passagiere/Flug





Konsortium innovative Flugplatzstrategien für emissionsarmen Regionalluftverkehr



Quelle: Mobilitätsstudie der dezentralen Luftfahrt

Luftverkehr der Zukunft Ziele von Flightpath 2050



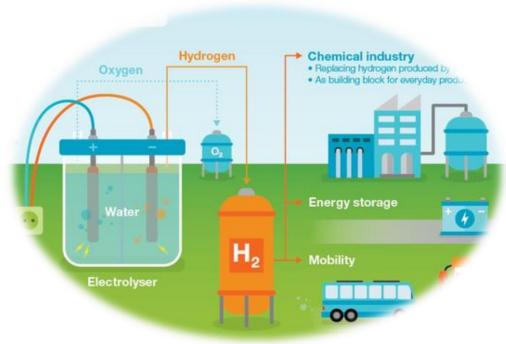
Wirtschaft

. . .

 Europa als Kompetenzzentrum für nachhaltige Kraftstoffe

. . .





Reallabor für Strombasierte Kraftstoffe

Quelle: Akzo Nobel





Pilotprojekt: Strombasierte Kraftstoffe

Regionalluftfahrt ist idealer Rahmen für Pilotprojekt

- Dezentrale Kraftstofferzeugung direkt beim Verbraucher
- H2 kann für Fahr- und Flugzeuge verwendet werden (z.B. mit Brennstoffzelle) oder zu synthetischem Kraftstoff (PTL) weiterverarbeitet werden
- Beimischung von PtL Kraftstoffen bereits zulässig, bisher jedoch kein praxistaugliches Verfahren
- Skalierbar



Elektolyseur

Quelle: Sunfire



Reaktor

Quelle: Ineratec





Pilotprojekt Hybridtankstelle

- Konventionellen Kraftstoffe
- Wasserstoff (H2)
- Synthetische Kraftstoffe & Blends
- Schnellladung von elektrischen Flug- und Fahrzeugen



Quelle: fuelcellswork.com





Pilotprojekt Hybridtankstelle

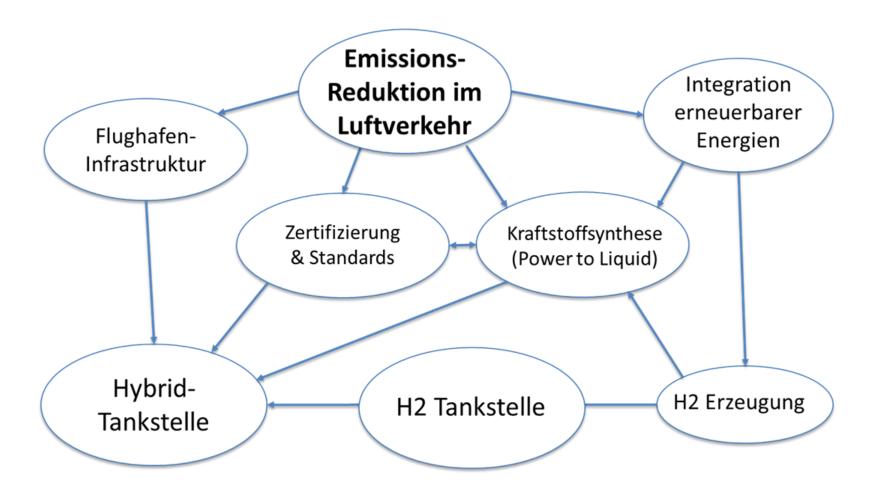
Wasserstoff (H2)







Pilotprojekt: Strombasierte Kraftstoffe





- Regionaler Wirtschaftsverband der Luft- und Raumfahrtindustrie in der Hauptstadtregion
- Gründung 1998
- Förderung des Luft- und Raumfahrtstandorts Berlin und Brandenburg
- Initiierung von F&E-Projekten zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Mitgliedsunternehmen
- Unterstützung bei der Erschließung neuer Absatzmärkte
- Gezielte F\u00f6rderung der Fokusthemen wie Triebwerke, General Aviation und Business Aviation



Danke für die Aufmerksamkeit!



Quelle: APUS